

5. **Arie** für Sopran mit obligater Oboe (gespielt von dem Königl. Kammermusikus Herrn Ritter Schmidt) und Orgelbegleitung von Reinhard Kaiser (1673 — 1739), gesungen von Fräulein Louise Ottermann.

O Golgatha, Platz herber Schmerzen, hier ist es, wo dein Heiland starb. Nimm, Seele, nimm es recht zu Herzen, weil er dadurch dein Heil erwarb.

6. **Zwei kleine Motetten:**

- a) **Ave verum corpus** von W. A. Mozart.

Ave verum corpus natum	Wahrer Leib, sei uns begrüßet,
Ex Maria virgine,	Den Maria einst gebar,
Vere passum immolatum	Der am Kreuz für uns gebüßet,
In cruce pro homine;	Ja den Tod erlitten gar;
Cujus latus perforatum	Blut und Wasser aus dir fließen,
Unda fluxit et sanguine.	Da dein Herz durchstoßen war,
Esto nobis praegustatum	Gieb uns, daß wir dich genießen
In mortis examine.	In der letzten Tod'sgefahr.

- b) **Motette** von Jakob Gallus (geb. um 1550, gest. 1591).

Ecce, quomodo moritur justus; et nemo percipit corde, Viri justii tolluntur, et nemo considerat; a facie iniquitatis sublatus est justus, et erit in pace memoria ejus.

In pace factus est locus ejus et in Sion habitatio ejus, et erit in pace memoria ejus.

(Siehe, wie der Gerechte stirbt, und Niemand nimmt es zu Herzen. Die Gerechten werden hinweggenommen und Niemand merket darauf. Den Augen der Ungerechtigkeit ist der Gerechte entrückt und sein Gedächtniß wird in Frieden sein.

Im Frieden ist seine Stätte bereitet, und in Zion seine Wohnung, und in Frieden wird sein Gedächtniß bleiben.)

Zur Nachricht: Am Charfreitag den 12. April, Abends 6 Uhr wird die große Messe in H-moll für Chor, Solostimmen, Orchester und zwei Orgeln erstmalig zur Aufführung kommen. Die Soli haben übernommen: die Concert- und Oratoriensängerinnen Fräulein Meta Geyer aus Berlin und Frau Louise Geller aus Magdeburg, der Oratoriensänger Herr Georg Ritter aus Berlin, der Königl. Hofopernsänger Herr Rebuschka, die Königl. Concertmeister Herr Professor Rappoldi und Herr Kammervirtuos Grütz-
macher, der Königl. Kammermusikus Herr Ritter Schmidt (Oboe d'amore I), der Concertmeister Herr A. Wentscher (Oboe d'amore II), Herr Ferd. Weinschenk, Lehrer am Königl. Conservatorium für Musik in Leipzig und Mitglied des Gewandhaus-Orchesters (1. hohe Trompete), Herr Bruno Häntschel (2. hohe Trompete), Herr Franz Diebel (Corno di caccia), Herr Paul Anöbel, Hof Kantor und Seminaroberlehrer (kleine Orgel) und Herr Organist und Musikdirektor E. Höpner (große Orgel). — Eintrittskarten sind von Montag den 8. April ab in der Kanzlei des Kirchenvorstandes (an der Kreuzkirche 5, part. rechts) während der üblichen Expeditionsstunden (Vorm. 9—1 Uhr, Nachm. 3—6 Uhr) zu entnehmen.